

Generalversammlung 2007

1. Begrüßung durch Oberst Günter Brokmeier

Oberst Günter Brokmeier eröffnete um 19:45 Uhr die Versammlung im Pfarrheim Schöning, Schöniger Str. 34 in 33129 Delbrück-Schöning.

Er begrüßte alle Teilnehmer, besonders unseren Präses der Bruderschaft Hr. Pastor Romuald Tuszyński, den König Sascha Knapp, den Jungschützenkönig Patrick Nieweg, Ehrenoberst Paul Schnittker, alle Exköniginnen und Exkönige, sowie die Blaskapelle Schöning.

2. Begrüßung: Versammlungsleiter Fr.-Jo. Hökenschnieder

Unser 1. Brudermeister und Versammlungsleiter Franz-Josef Hökenschnieder begrüßte alle anwesenden Gäste.

Es wurde bekannt gegeben, das fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen wurde. Die Tagesordnung wurde allen Schützen mit der Einladung auf dem Postwege bzw. durch einige Vorstandsmitglieder zugestellt.

Außerdem wurde bekannt gegeben, dass die Versammlung beschlussfähig ist und das vor dem Tagesordnungspunkt ‚Verschiedenes‘ ein Imbiss gereicht wird. Das Protokoll der Generalversammlung erstellte Markus Ewers.

1. Begrüßung durch Oberst Günter Brokmeier
2. Begrüßung: Versammlungsleiter Fr.-Jo. Hökenschnieder
3. Totenehrung
4. Protokoll der Mitgliederversammlung 2006
5. Jahresberichte u. Bericht der Kassenprüfer
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Es nahmen 106 Mitglieder an der Versammlung teil.

3. Totenehrung

Die Totenehrung und Ansprache nahm unsere Präses, Hr. Pastor Romuald Tuszyński vor.

Er bedankte sich auch bei den Schützen für die gute Unterstützung und Teilnahme bei kirchlichen Anlässen im Jahr 2006.

Im Berichtszeitraum sind die Schützen Heinrich Kruse, Wilhelm Hamschmidt, Willi Breimhorst, Pastor Rainer Jung, Hermann Rübbelke, Stefan Austermann und Georg Greschniok verstorben.

4. Protokoll der Mitgliederversammlung 2006

Unter Punkt 4 wurde das Protokoll der Generalversammlung vom 17.03.2006 von Heinz Austenfeld verlesen.

5. Jahresberichte

5.1. Bericht der Bruderschaft

Franz-Josef Hökenschnieder verlas den Jahresbericht 2006 / 2007.

Die Anzahl der Mitglieder der Schützenbruderschaft St. Meinolf Schöning e.V. beträgt zurzeit 604.

Es sind aufgrund eines Wohnungswechsels oder aus anderen Gründen 13 Mitglieder ausgetreten, 7 Mitglieder sind verstorben und 14 Mitglieder sind neu aufgenommen worden.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu 13 ordentlichen Vorstandssitzungen, wobei an vier Vorstandssitzungen die Offiziere teilnahmen.

Es wurden folgende Termine im Berichtszeitraum wahrgenommen:

Die Aktion sauberes Dorf, der Bezirksjungschützentag in Altenbecken, der Ausmarsch mit dem Schießen um den König der Könige, wobei Georg Hagenbrock erfolgreich war.

Weiterhin der Seniorennachmittag, das Schützenfest in Westenholz, die Fronleichnamprozession, das Schützenfest in Lippling und das Schützenfest in Delbrück.

Darauf folgten unser Pfarrfest und die Ewige Anbetung Ende Juli.

Unser Schützenfest feierten wir vom 05. bis zum 07. August, wobei Patrick Nieweg Jungschützenkönig und Sascha Knapp Schützenkönig wurden. Beim Schützenfrühstück am Montagmorgen wurden wieder mehrere verdiente Schützen ausgezeichnet und eine Anzahl Ehrengäste begrüßt.

In der Woche darauf besuchte am 14. August eine Abordnung das Schützenfest in Rietberg.

Ebenfalls am 14. August wurde das Schützenfest in Steinhorst besucht.

Danach folgten der Festumzug des Katharinenmarktes und das Patronatsfest.

Im weiteren Jahresverlauf folgten noch der Volkstrauertag und die Teilnahme am Bezirksverbandstag in Altenbeken.

Nach einem ereignisreichen und gut verlaufenden Jahr starteten wir mit dem Winterball im Saal Schnittker in das Jahr 2007.

Für die gute Beteiligung an allen Feierlichkeiten und anderen Anlässen bedankte sich Franz-Josef Hökenschnieder und bittet dieses auch weiterhin beizubehalten.

5.2. Bericht der Jungschützen

Bernhard Ellendorff berichtete über die Aktivitäten der Jungschützen. Es wurde das Prinzen- und Schülerprinzenschießen ausgerichtet, das Osterfeuer abgebrannt, der Drahteseltreff organisiert und der Bezirksjungschützentag in Ostenland besucht.

Das Pfarrfest und das Kinderzeltlager waren ein voller Erfolg.

Nach unserem Schützenfest folgte das Stadtjungschützen-Vogelschießen in Ostenland, der Martinsumzug und die Nikolausfeier.

Der Vorstand traf sich im Jahr zu 12 Vorstandssitzungen.

Die Zahl der Mitglieder beträgt zurzeit 82. Personen.

5.3. Seniorenbericht von Bernhard Tanger

Bernhard Tanger berichtete von der Seniorenarbeit im Jahr 2006.

Es wurden 12 Kranken- und 18 Geburtstagsbesuche durchgeführt.
Des Weiteren fand ein Ausflug zur Rommelkaserne in Augustdorf statt.
Am 28. Mai wurde der Seniorennachmittag im Pfarrheim gefeiert.
Des Weiteren hat er von der Senioren Schießabteilung berichtet, die im letzten Jahr rege tätig war, und unter anderem zwei Freundschaftswettkämpfe durchgeführt hat.

5.4. Bericht des Schießsportes

Rudolf Börger berichtete von den einzelnen Veranstaltungen, wie Skat- und Doppelkopfturnier, Ausmarsch, dem Kordelschießen, sowie sonstigen Aktivitäten.

Er gab die Ergebnisse der Rundenwettkämpfe Saison 2005 / 2006 bekannt, wobei gute Ergebnisse erzielt wurden.

Des Weiteren wurde auf verschiedene wichtige Termine hingewiesen.

5.5. Kassenbericht

Heinz Funke berichtete von hohen Ausgaben im Jahr 2006. Es wurden alle Aktivitäten des laufenden Berichtsjahres bekannt geben und zum Teil erläutert.

Der Kassenbestand am Jahresende betrug 4.660,83 Euro.

5.6. Bericht der Kassenprüfer

Dieter Hagenbrock berichtete von der Kassenprüfung des Hauptvereines, sowie von der Kassenprüfung des Schießsportes.

Da von den Kassierern alle Buchungen sowie Belege korrekt waren, gab es keine Beanstandungen. Kassierer und Vorstand des Hauptvereines, sowie des Schießsportes wurden von der Generalversammlung einstimmig entlastet.

Es wurde eine Wiederwahl der Kassenprüfer Dieter Hagenbrock und Bernhard Meier vorgeschlagen.

Dieses wurde einstimmig durch Handzeichen von der Versammlung bestätigt.

Die Wahl wurde von beiden Gewählten angenommen.

6. Neuwahlen

Abgestimmt wurde durch Stimmzettel. Wahlleiter war Herbert Nölkensmeier. Zur Wahl standen der Brudermeister Franz-Josef Hökenschnieder und der stellvertretende Kassier Josef Brockmeier. Franz-Josef Hökenschnieder stellt sich für zwei Jahre wieder zur Wahl. Josef Brockmeier möchte sich aus familiären Gründen nicht wieder zur Wahl stellen.

Unser 2. Brudermeister Herbert Nölkensmeier bedankte sich bei Josef Brockmeier für den Einsatz in der Bruderschaft und überreichte ihm eine Schiefertafel als Andenken,

6.1. Wahl des 1. Brudermeisters

Vorgeschlagen wurde der amtierende 1. Brudermeister Franz-Josef Hökenschnieder (stellte sich zur Wahl).

Bei der schriftlichen Wahl erreichte Fr.-Jo. Hökenschnieder von 93 Stimmberechtigten Teilnehmern 86 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen. Franz-Josef Hökenschnieder, geb. am 24.05.1947, wohnhaft Riedstraße 3 in 33129 Delbrück-Schöning, nahm die Wahl zum 1. Brudermeister an und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

6.2. Wahl des 2. Kassierers

Vorgeschlagen wurde Rainer Balsmeier (stellte sich per Vollmacht zur Wahl), Gerhard Ellendorff (lehnte den Vorschlag ab) und Peter Schmitz (stellte sich zur Wahl).

Bei der schriftlichen Wahl entfielen 89 Stimmen auf Rainer Balsmeier, 5 Stimmen auf Peter Schmitz, es gab 1 Enthaltung und 1 ungültig Stimme. Da Rainer Balsmeier aus privaten Gründen nicht persönlich an der Versammlung teilnehmen konnte, wurde die Annahme der Wahl durch den Oberst Günter Brokmeier verkündet. Rainer Balsmeier hatte dem Vorstand dazu eine Vollmacht ausgestellt.

6.3. Bernhard Meier, stellte den Antrag an die Generalversammlung den bisherigen zweiten Kassierer Josef Brockmeier zum Ehrenoffizier zu ernennen, diesem wurde einstimmig per Handzeichen zugestimmt.

7. Verschiedenes

- 7.1. Die Verhandlungen mit allen drei Festwirten für die nächsten drei Schützenfeste sind abgeschlossen. Es gibt Mehrkosten für die Tanzband und die Musikkapelle von ca. 900 Euro.
- 7.2. Am Schützenfestsonntag gibt es abends anstelle von Schöning sucht den Superstar eine neue Attraktion.
- 7.3. Der Bierpreis bleibt in diesem Jahr auf dem Schützenfest bei 1,10 Euro.
- 7.4. Der neue Internetauftritt der Bruderschaft www.schuetzen-schoening.de wurde von Markus Ewers in einer Präsentation auf einer Großbildleinwand vorgestellt.
- 7.5. Es wurde auf verschiedene Termine hingewiesen und um eine gute Beteiligung gebeten.
- 7.6. Die Sammlung der Kriegsgräber ergab 272,67 Euro

Ende der Versammlung 22:25 Uhr.

Delbrück, den 31. März 2007

Franz-Josef Hökenschnieder
1. Brudermeister

Heinz Funke
1. Kassierer

Markus Ewers
Protokollführer /
2. Schriftführer